HESSEN
Landesamt für Naturschutz,
Umwelt und Geologie

ROHSTOFF- UND RESSOURCENKONFERENZ 2026

Leitend für die ZuCUnft
Kupfer – Primär – Sekundär

04. November 2026 in der Evangelischen Akademie Frankfurt

© stock.adobe.com/fotolyse

Die diesjährige hessische Rohstoff- und Ressourcenkonferenz stellt den Rohstoff Kupfer in den Mittelpunkt. Kupfer ist unverzichtbar für die digitale und grüne Transformation. Doch während der Bedarf rasant steigt, bleibt Deutschland stark von Importen abhängig. Wie lässt sich die Versorgungssicherheit langfristig garantieren? Die Veranstaltung beleuchtet die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen, Explorationsprojekte und politische Maßnahmen zur Sicherstellung einer nachhaltigen Rohstoffversorgung in Hessen.

Ein entscheidender Schlüssel zur Unabhängigkeit liegt in der Kreislaufwirtschaft: Kupfer lässt sich nahezu unbegrenzt ohne Qualitätsverlust wiederverwerten. Obwohl beim Kupferrecycling viele Prozesse bereits erfolgreich etabliert sind, bleibt die Frage: Wie steigern wir die Sekundärrohstoffquote weiter? Welche technischen, politischen und gesellschaftlichen Lösungen sind notwendig, um die Kreislaufführung von Kupfer zu optimieren? Diese und weitere Fragen rund um die Primär- und Sekundärrohstoffpotenziale von Kupfer werden auf der Konferenz diskutiert.

Durch das Programm führt Imke Eichelberg,
Ökonomin für Kreislaufwirtschaft und Projektentwicklerin des Re-Use-Netzwerks in Hessen

ANMELDUNG ERFORDERLICH
Bitte melden Sie sich bis zum 21. Oktober 2026 an.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Über den QR-Code oder den folgenden Link erreichen Sie das Anmeldeformular:
Anmeldeformular

Rückfragen bitte an Mareike Becker:
0611 6939-226

VERANSTALTUNGSORT
Evangelische Akademie Frankfurt
Römerberg 9
60311 Frankfurt am Main

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei
googlemaps

VERANSTALTER
Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie
Rheingaustraße 186
65203 Wiesbaden

https://www.hlnug.de/?id=23294

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

PROGRAMM

BEGRÜßUNG

9:30 **Anmeldung**

10:00 **Begrüßung**
Dr. Gabriele Aderhold, Vertreterin des Präsidenten, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)

10:10 **Grußwort**
Michael Ruhl, Staatssekretär, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)

BLOCK I ROHSTOFF KUPFER

10:25 **Strategische Rohstoffsicherung im Wandel? Die Rolle des CRMA auf europäischer Ebene und seine Bedeutung für Hessen**
Thomas Bode, Referatsleiter III 2 Finanzierung, fachbezogene Verwaltung, Badegewässer, Bergbau, Bergrecht, Geologie, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)

10:45 **Rohstoff Kupfer: Globales Angebot und Nachfrage und Auswirkungen auf Deutschland**
Dr. Michael Liesegang, Arbeitsbereich Recyclingrohstoffe, Deutsche Rohstoffagentur (DERA), Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)

11:05 **Von der Kupferhütte zum Hightech-Pionier – Innovation und Nachhaltige Industrieentwicklung am Beispiel der Isabellenhütte**
Dr. Jan Marien, Prokurist und Leiter F&E Isabellenhütte

11:25 **Kaffeepause**

11:45 **GreenX Metals Kupferschiefer-Exploration in Nordhessen**
Prof. Dr. Gregor Borg, GreenX Metals

12:05 **Diskussionsrunde 1**
Was bedeuten die Nachfrageentwicklung, die geopolitische Konzentration und die europäische Gesetzgebung zu kritischen Rohstoffen (CRMA) für das Land Hessen?
Dr. Ladji Tikana, Director Materials & Sustainability, Kupferverband e. V.; Frank Achenbach, Hessischer Industrie- und Handelskammertag e. V. (HIHK) ; Dr. Jan Marien, Prokurist und Leiter F&E Isabellenhütte; Anna Schönwald, Referentin Rohstoffpolitik, Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU); Thomas Bode, Referatsleiter III 2 Finanzierung, fachbezogene Verwaltung, Badegewässer, Bergbau, Bergrecht, Geologie, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)

12:35 **Mittagspause**

BLOCK 2: KREISLAUFWIRTSCHAFT

13:40 **Kupferland Hessen: Auf dem Nachhaltigkeitspfad – zwischen Rohstoffbedarf und Ressourcenschutz**
Torben Klose, Referatsleiter IV 4 Nachhaltigkeit, Planungsangelegenheiten, fachübergreifende Umweltangelegenheiten, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)

14:00 **Kupfer im anthropogenen Lager – welchen Beitrag kann Urban Mining leisten?**
Felix Müller, III 2.2 Ressourcenschonung, Stoffkreisläufe, Mineral- und Metallindustrie, Umweltbundesamt (UBA)

14:20 **Effizientes Recycling durch innovative Trenn- und Sortiertechniken: Herausforderungen und Potentiale**
Prof. Dr. Peter Dold, Fraunhofer IWKS

14:40 **Kupferrecycling in der Praxis: Erfolge, Hürden und Optimierungspotenziale aus Sicht von Aurubis**
Tore Prang, Aurubis AG

15:00 **Diskussionsrunde 2**
Wie kann das Land Hessen durch gezielte Maßnahmen die Erschließung von Sekundärrohstoffpotenzialen von Kupfer vorantreiben, um die natürlichen Ressourcen zu schonen?
Tore Prang, Aurubis AG; Robert Czerwitzki, GWR gemeinnützige Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling mbH; Felix Müller, III 2.2 Ressourcenschonung, Stoffkreisläufe, Mineral- und Metallindustrie, Umweltbundesamt (UBA); Dr. Petra Meyer-Ziegenfuß, Referatsleiterin II 1 Kreislaufwirtschaftsrecht, Produktverantwortung, Abfallwirtschaftsplanung, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)

NETZWERKEN

15:30 **Zeit zum Austausch mit Kaffee und Kuchen**

16:30 **Schluss**

HLNUG
Für eine lebenswerte Zukunft